



Sammlung Theaterzettel

Der Weg durchs Fenster

Scribe, Eugène

1872-12-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

134

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 43. Montag,

den 16. Dezember 1872. 476

Der Weg durch's Fenster.

Lustspiel in einem Aufzuge, nach Scribe, von W. Friedrich.

Chevalier d'Harcourt	.	.	.	Herr Müller.
Rudolph, sein Neffe	.	.	.	Herr Stein.
Gabriele, dessen Gattin	.	.	.	Fräul. Zente.
Marquise de l'Esparre, Gabrielens Mutter	.	.	.	Frau Mode.
Else Pomme, Pächterin, Gabrielens Milchschwester	.	.	.	Fräul. Hagen.
Diener.	.	.	.	

Hierauf:

Ein delicateser Auftrag. 660

Lustspiel in 1 Akt. Nach dem Französischen von A. Ascher.

George von Champ-Touré	.	.	.	Herr Herzfeld.
Frau von Chateray	.	.	.	Frau Herzfeld-Einf.
Mariette, ihr Kammermädchen	.	.	.	Fräul. Al.

Scene: Paris.

Zum Schlusse:

Er ist nicht eifersüchtig. 508

Lustspiel in einem Akt von Alexanderolz.

August Hohendorf	.	.	.	Herr Herzfeld.
Cécilie, seine Gattin	.	.	.	Fräul. Zente.
Boumann, Rentier, ihr Oheim	.	.	.	Herr Pichler.
Herrmann, Hohendorf's Diener	.	.	.	Herr Bauer.

Scene: in einer großen Stadt.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 42 kr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten.

Abends	8 Uhr 20	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Landau, Neustadt
"	10 " 58		Kaiserslautern und Dürkheim.
"	9 " 10		Frankenthal und Worms.
"	10 " 5		Mannheim
"	9 " 45		Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendeter Theatervorstellung statt.

Nachricht.

Die erste Aufführung der Oper

„Rienzi“ von Richard Wagner

ist auf den 20. Dezember d. J. (bei aufgehobenem Abonnement) festgesetzt, wofür Vormerkungen auf Logen und Sperrsitze von jetzt ab im Hoftheaterbureau entgegengenommen werden.
Mannheim, den 12. Dezember 1872.

Großherzogl. Hoftheater-Comité.